

28. Juni 2001

Klösterreich öffnet neuen Themenweg „Orgel & Musik“

Neues ganzjähriges Programmangebot liegt vor

Niederösterreichische Klöster und Stifte haben einen besonders großen Anteil am neuen Angebot des Vereines Klösterreich. 19 Klöster und Stifte, die sich aus touristischen Gründen zusammengeschlossen und unter Führung des Geraser Prälaten DDr. Joachim Angerer geöffnet haben, stellen jetzt als neuen Themenweg das Hörerlebnis im Klösterreich „Klangreich – Orgel & Musik“ vor. Auf diesem Themenweg kann man, einem genauen Programm folgend, auf den Spuren weltberühmter Komponisten und bedeutender Orgelbaumeister wandeln.

Die Orgel war zunächst für den liturgischen Gebrauch bestimmt und hat als „Königin der Instrumente“ einen Stellenwert erreicht, der weit über den geistlichen Bereich hinausgeht. Die schönsten Instrumente finden sich aber in den Klöstern, einige davon auch in Niederösterreich. So beispielsweise die Barock-Orgel von Henke im Stift Herzogenburg, die große Festorgel im Stift Klosterneuburg, die dreimanualige Konzertorgel in der Stiftsbasilika Lilienfeld, die große Orgel des Stiftes Heiligenkreuz und einige andere.

Die Konzerttermine reichen vom 15. Juli bis in den September, sie sind verteilt auf die 19 Mitgliedsstifte. Nähere Informationen erteilt der Klösterreich-Orgel & Musik Koordinator Gernot Grammer im Stift St. Florian, Telefon 07224/8902-0, aber auch die Klösterreich-Geschäftsstelle, Telefon 02735/5535-0.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at